

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Philosophischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist am Institut für deutsche Philologie,
Lehrstuhl für EUROPÄISCHE ETHNOLOGIE/EMPIRISCHE KULTURWISSENSCHAFT
eine Stelle im WISSENSCHAFTLICHEN DIENST

zum 01.10.2023, zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren, zu besetzen. Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L. Eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis ist nach Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen möglich. Die Stelle ist in Teilzeit besetzbar, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Dienstaufgaben gesichert ist.

Zu den Dienstaufgaben gehören die universitäre Lehre im Umfang von zehn Lehrveranstaltungsstunden, die eigenständige Planung und Realisierung von Forschungsprojekten sowie die Mitarbeit in der wissenschaftlichen Selbstverwaltung des Lehrstuhls. Die Tätigkeit in der Lehre schließt alle Module der BA- und MA-Studiengänge der Europäischen Ethnologie/Empirischen Kulturwissenschaft ein.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes, fachlich einschlägiges Hochschulstudium in Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft mit qualifizierter Promotion. Erwartet werden durch Publikationen nachgewiesene Forschungsstärke, Erfahrung in der akademischen Lehre, ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Souveränität und Kommunikationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, sich in neue Wissensgebiete einzuarbeiten. Die Universität misst einer intensiven Betreuung der Studierenden große Bedeutung bei und erwartet von der/dem Lehrenden ein entsprechendes Engagement. Weiterhin erwünscht sind hervorragende Englischkenntnisse, Erfahrung in der eigenständigen Organisation von Workshops und Tagungen, sowie Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln.

Für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis sind ferner die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen zu erfüllen; die Altersgrenze (Vollendung des 45. Lebensjahres) darf nicht überschritten sein. Ausnahmen sind in dringenden Fällen möglich.

Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per E-Mail (Anschreiben, CV, Forschungsinteressen, Lehrerfahrung, Zeugnisse und Namen zweier Referenzen mit E-Mail) sind bis spätestens 02.04.2023 – zu richten an

Frau Universitätsprofessorin
Prof. Dr. Michaela Fenske
Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
Am Hubland, 97074 Würzburg.
michaela.fenske@uni-wuerzburg.de

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich Mitte Mai stattfinden.

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt. Die Bewerbung beinhaltet das Einverständnis der sich bewerbenden Person zur elektronischen Erfassung der Bewerbungsunterlagen, der Erstellung von Kopien, der Aufbewahrung und der eventuellen Weitergabe der Bewerbungsunterlagen an die Gutachenden.